



Elmshorn

Fachstandard Bauleitplanung

zum Basisdokument Geodatenstandards



Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	Layerstruktur der Planzeichnung	3
1.2	Plandarstellung	3
1.3	Abgabe der Daten	4
1.4	Flächennutzungsplanänderungen	5
2	Änderungsnachweis	5
3	Anlagenverzeichnis	6



1 Einführung

Der Fachstandard Bauleitplanung ist ein Ergänzungsdokument zum Basisdokument Geodatenstandards der Stadt Elmshorn.

In den Geodatenstandards der Stadt Elmshorn sind die allgemein gültigen Grundlagen bei der Bearbeitung von Geofachdaten beschrieben. Diese sind zwingend einzuhalten.

Der Fachstandard Bauleitplanung ergänzt die Geodatenstandards um die speziellen Vorgaben der Bauleitplanung. Dabei handelt es sich um Layerstrukturen, Inhalte, das Layout und die Abgabe der Daten.

1.1 Layerstruktur der Planzeichnung

Zum Aufbau der Planzeichnung ist die Struktur der Zeichnungsvorlagendatei (Anlage 10) bindend. Das betrifft die Symboliken, Layerbenennungen und Farben:

- bf-... flächige Darstellung farbig und Randsignaturen farbig
- bg-... Flächenbegrenzung als geschlossene Polylinie/Grenzlinie als Polylinie
- bn-... neutrale Darstellung
- bs-... flächige Darstellung schwarz/weiß und Randsignaturen schwarz/weiß

Weiteren Themen, welche nicht in der Vorlagendatei abgebildet sind, ist ein BP_ in der Layerbezeichnung voranzustellen. Das „BP“ steht für Bauleitplanung. Als Muster dient die Anlage 11.

- BP_... Themenlayer

Für die Legende sind zusätzlich die beiden folgenden Layer, wie in der Vorlagendatei dargestellt, zu verwenden:

- LEG_Symbolrahmen Darstellung der Symbolrahmen der Legende
- LEG_Text Darstellung der Legendentexte

1.2 Plandarstellung

In der Planzeichnung werden die verschiedenen Themen abgebildet. Die nachfolgenden Regelungen sind zu beachten:

- a) Das Planformat darf mit einer Seite nicht länger als 90 cm sein.
- b) Der Planmaßstab (1:1.000; 1:500) ist so zu wählen, dass sich alle Angaben zum Bebauungsplan (incl. Nutzungsschablonen) im Geltungsbereich befinden.
- c) Die Planzeichnung ist zwingend auf einem aktuellen Auszug aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) zu erstellen.
- d) In der Legende sind ausschließlich die Darstellungen, die in der Planzeichnung verwendet werden, darzustellen.



- e) Es ist auf die Aktualität der Verfahrensvermerke zu achten. Die Textvorlage für die Verfahrensvermerke ist die *Anlage 12 des Erlasses des Innenministeriums „Verfahren bei der Aufstellung von Bauleitplänen und Satzungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB)“ (BauGBBaulPErl)* in der aktuellen Fassung. Die Verfahrensvermerke in der Anlage 11 der Stadt Elmshorn sind nur als Muster zu sehen, die Aktualität ist nicht gewährleistet.
- f) Die Herkunft der Plangrundlage und Nordpfeil sind zwingend anzugeben.
- g) Die Präambel kann aus der Musterdatei Bebauungsplan (Anlage 11) übernommen werden, lediglich die Texte für die Bebauungsplannummer, den Geltungsbereich und das Beschlussfassungsdatum sind anzupassen. Das Layout „Bebauungsplan“ aus der Musterdatei Bebauungsplan (Anlage 11) ist hier eine Hilfestellung.
- h) Unten rechts ist in der Planzeichnung eine Übersichtskarte zu setzen, siehe auch Anlage 11. Auf der Übersichtskarte ist erkennbar, wo sich das Bebauungsplangebiet befindet, dieses ist rot umrandet darzustellen.
- i) Über der Übersichtskarte ist eine Überschrift, diese ergibt beim gefalteten Plan mit der Karte zusammen das Deckblatt.

1.3 Abgabe der Daten

Für die Abwicklung des Verfahrens sind der Stadt Elmshorn folgende Daten und Papiere zur Verfügung zu stellen:

- Für die öffentliche Bekanntmachung wird eine PDF-Datei (Muster siehe Anlage 12, nicht größer als 8 MB) mit dem Geltungsbereich gestellt.
- Mit dem Aufstellungsbeschluss ist der Stadt Elmshorn eine DWG- oder DXF-Datei mit dem Umring des Geltungsbereiches (georeferenzierte Polylinie) zur Verfügung zu stellen.
- Für die einzelnen Beschlüsse der Selbstverwaltung wird jeweils 1 großer Papierplan ungefaltet zur Verfügung gestellt, ca. 20 Papierpläne gefaltet für die Beteiligten, gleiches gilt auch für den Teil B und die Begründung. Außerdem bekommt die Stadt Elmshorn jeweils 1 PDF-Datei (nicht größer als 8 MB) von dem Teil A, Teil B und dem Begründungstext. Teil A wird als DWG-Datei entsprechend den Standards, sowie Teil B und der Begründungstext werden als bearbeitbares Worddokument zur Verfügung gestellt.
- Für die Satzungsausfertigung werden 1 Papierexemplar auf 180g Papier ungefaltet, 2 Papierexemplare auf 90g Papier, davon 1 gefaltet, jeweils 1 PDF-Datei (nicht größer als 8 MB) von dem Teil A, Teil B und dem Begründungstext der Stadt Elmshorn



übergeben. Teil B und der Begründungstext werden zusätzlich als bearbeitbares Worddokument zur Verfügung gestellt.

- Zum Satzungsbeschluss ist der Endplan mit den vorgegebenen Standards als DWG-Datei der Stadt Elmshorn zu übergeben.
- Bei Abschluss des Projektes sind der Stadt Elmshorn zusätzlich die Umringslinie des Geltungsbereiches als einzelne georeferenzierte DWG-Datei, sowie eine georeferenzierte Tiff-Datei des Bebauungsplanes (innerhalb des Geltungsbereiches), sowie jeweils eine PDF-Datei in der Größe des Bebauungsplanes, als auch eine PDF-Datei im A3-Format des gesamten Bebauungsplanes abzuliefern. Zusätzlich bekommt die Stadt Elmshorn noch den Satzungs- und Begründungstext und ggf. die Zusammenfassende Erklärung als internetfähige PDF-Dateien. Die unter diesem Punkt aufgelisteten Daten werden der Stadt Elmshorn auf CD übergeben.

Vor jeder Beteiligung ist mit dem Amt für Stadtentwicklung die genaue Anzahl der Papierpläne abzustimmen.

1.4 Flächennutzungsplanänderungen

Beim analog zum Bebauungsplan zu ändernden Flächennutzungsplan gelten die gleichen Standards. Die Stadt Elmshorn stellt eine Vorlagendatei des jeweiligen Plangebietes zur Verfügung, in der die Änderung einzutragen ist. Hierbei ist die vorgegebene Struktur aus der Anlage 13 (Musterdatei FNP-Änderung) zu beachten. Die vorhandenen Verfahrensvermerke sind entsprechend zu aktualisieren. Zur Beschlussfassung erhält die Stadt Elmshorn die DWG-Datei, die PDF-Datei und eine mit dem Amt für Stadtentwicklung abgestimmte Anzahl an Papierplänen.

2 Änderungsnachweis

Datum	Zweck	Beschreibung

**3 Anlagenverzeichnis**

Anlage Nr.	Beschreibung / Vorlagendatei	Format	Fachstandard
10	Zeichnungsvorlagendatei Bauleitplanung	.dwg	Bauleitplanung
11	Musterdatei Bebauungsplan	.dwg/pdf	Bauleitplanung
12	Musterdatei Bekanntmachung	.jpg	Bauleitplanung
13	Musterdatei FNP_Änderung	dwg/pdf	Bauleitplanung